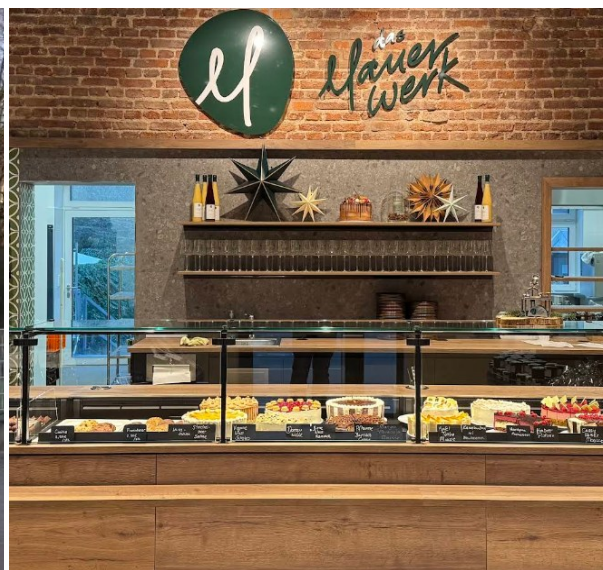


5	Betriebsbesichtigung Ernst Böcker GmbH & Co. KG (18.09.26)	
	9.45 Uhr	Treffen am Firmenstandort Ringstraße 55-57
	10 Uhr	Führung
	ab ca. 12 Uhr	Fußweg zum Café Mauerwerk und Kaffeetrinken
	ca. 13.30 Uhr	Abschluss



© Ernst BÖCKER GmbH & Co. KG



© das Mauerwerk

An der Ringstraße 55-57 geht`s um 9.45 Uhr los.

Etwa fünfzehn Minuten später ist der Start der Führung geplant. Zu sehen gibt es unter anderem verschiedene Stationen in der Produktion sowie die Versuchsbäckerei „Backtechnikum“ als wichtigem Teil der Qualitätssicherung.

Seit 1910 verkörpert die Marke Böcker Werte, wie Qualität, Verlässlichkeit und verantwortungsvolles Handeln. Mit dem von ihm entwickelten natürlichen Sauerteig-Starter revolutionierte der Firmengründer die Produktion von Backwaren und legte den Grundstein für den Erfolg des mittelständischen Familienunternehmens in Minden. Heute ist der Betrieb ein führender Anbieter von Sauerteig-Erzeugnissen und schafft mit seiner globalen Präsenz die Voraussetzungen für gutes Brot auf der ganzen Welt.

Der Betriebsbesichtigung schließt sich ab etwa 12 Uhr ein Kaffeetrinken im Café „das Mauerwerk“ an, das ein Stück Torte sowie Kaffee bzw. Tee „satt“ umfasst. Das Café ist zu Fuß in etwa fünf Minuten zu erreichen. An den Tischen besteht Gelegenheit zum Austausch.

Gegen 13.30 Uhr endet das Programm.

Teilnehmer*innenzahl: maximal 18

Voraussetzungen/Hinweise: Während des Aufenthalts sind die umseitig abgedruckten Regeln zu befolgen. Für die Führung sind festes und geschlossenes Schuhwerk sowie Kittel und Haarnetz, ggf. zuzüglich Bartschutz, zu tragen. Insbesondere Handys, Kugelschreiber und Schmuckgegenstände müssen in Schließfächern verstaut werden. Im Programmverlauf sind Treppen zu überwinden. Das Mitführen von Rollatoren ist dennoch möglich, setzt aber das Verständnis für einen verkürzten Rundgang voraus. Das Betriebsgelände bietet keine Parkplätze. Die Parkgebühr auf dem nahegelegenen Gelände des radiologischen Versorgungszentrums beträgt EUR 3,00 pro Stunde (Stand März 2026). Diese kann nicht auf den Teilnehmer*innenbeitrag angerechnet werden.

Teilnehmer*innenbeitrag (für das gesamte Programm): EUR 15,00, die zeitgleich mit der Anmeldung im Voraus zu zahlen sind.